

Zustandsbeschreibung
Qualitätsstandard
PKW / Transporter /
leichte Nutzfahrzeuge, der
Fiat Group Automobiles Germany AG
zur Rückgabe und Auslieferung



Vorwort

In diesem Handbuch sind die Richtlinien und Vorgehensweisen dokumentiert, die für die Rückgabe von Fiat-Konzernfahrzeugen bindend sind und gleichzeitig die Auslieferungsstandards an Kunden darstellt. Die dabei festgelegten Qualitätsstandards entsprechen den gegenwärtigen Standards in der Automobilindustrie für Gebrauchtfahrzeuge und sind für folgende Unternehmen bindend:

- Autovermietungen
- Fiat Group Automobiles Germany AG
- ACM GmbH Kippenheim und Etzin
- FTÜ GmbH Kippenheim und Etzin
- alle Fiat-, Lancia-, Alfa Romeo- und Fiat Transporter Händler,

sowie für sonstige Dienstleister, die mit der Reparatur, dem Transport oder der Aufbereitung von Fiat-Konzernfahrzeugen beauftragt sind.

Anhand der festgelegten Qualitätsstandards werden die zurückgegebenen Fahrzeuge entsprechend ihres Gesamtzustandes bewertet und die erforderlichen Reparaturen festgelegt. Dabei werden die in diesem Handbuch definierten Standards ständig von allen Beteiligten beobachtet und in Abstimmung mit der Fiat Group Automobiles Germany AG fortgeschrieben. Änderungen oder Ergänzungen werden in Form von Nachträgen gedruckt und dann allen betroffenen Unternehmen zur Verfügung gestellt. Bei der Begutachtung wird differenziert zwischen akzeptablen Gebrauchsspuren, nicht reparaturbedürftigen Gebrauchsspuren und nicht akzeptablen Schäden, die einer Reparatur bzw. Instandsetzung bedürfen. Wir haben versucht, alle Fragen und Punkte, mit denen Sie in der täglichen Praxis konfrontiert werden, weitgehend abzudecken. Unsere klar definierten Qualitätsstandards haben wir daher mit fotografischen Beispielen unterlegt.

Die Vorgehensweise der Fahrzeugbegutachtung zur Feststellung der Schäden wird ebenfalls Schritt für Schritt dargestellt. Selbstverständlich werden Garantie, vom normalen Gebrauch abweichende Schäden, sowie normale Abnutzung entsprechend des Alters, der Kilometerleistung und der Nutzung des Fahrzeuges berücksichtigt. Die Vorlage eines professionellen Zustandsberichts erhalten Sie aus der DAT heraus oder Sie verwenden die bekannten Autohausvordrucke, denn die Qualität beginnt mit der professionell durchgeführten Fahrzeugbegutachtung und der technischen Bewertung.

Mit freundlichen Grüßen

Fiat Group Automobiles Germany AG

Januar 2009

Inhaltsverzeichnis

Ziel des Qualitätsstandards

Rückgabestatus

Begriffsdefinition

Akzeptable Gebrauchsspuren

Nicht akzeptable Gebrauchsspuren

Besonderheiten

Unfallschäden

Altschäden

Vorschäden

Garantieschäden / Hersteller Garantie / Gewährleistung / Kulanz

Zu berücksichtigende Reparaturarten

Allgemeine Hinweise zu Reparaturen an Karosserie und Lackierung

Kalkulationsbasis

Zoneneinteilung PKW

Zoneneinteilung Transporter

Unterscheidungsmerkmale von akzeptablen und nicht akzeptablen Schäden mit Fotoanlagen

PKW

1.0 Karosserie

1.1 Lackierung

1.2 Stoßfänger / Flankenschutz / Außenspiegel

1.3 Verglasung / Beleuchtung

1.4 Reifen / Felgen / Radzierteile

1.6 Cabrio / Verdecke

Innenraum

2.0 Fahrgastraum / Polster / Bezüge / Airbag- / Rückhaltesysteme

3.0 Mechanik / Fahrzeugelektrik / Fahrzeugelektronik

Unterscheidungsmerkmale von akzeptablen und nicht akzeptablen Schäden mit Fotoanlagen

Transporter / Kombi / leichte Nutzfahrzeuge

- 1.0 Karosserie
- 1.1 Lackierung
- 1.2 Stoßfänger / Flankenschutz / Außenspiegel
- 1.3 Verglasung / Beleuchtung
- 1.4 Reifen / Felgen / Radzierteile

Innenraum

- 2.0 Fahrgastraum / Verkleidungen / Polster / Bezüge / Airbag- / Rückhaltesysteme
- 2.1 Laderaum / Kastenwagen / Transporter
- 2.2 Fahrgastraum Kombi
- 3.0 Mechanik / Fahrzeugelektrik / Fahrzeugelektronik

Anlagen

Die Beurteilung eines zurückgegebenen Gebrauchtfahrzeuges der FIAT-Gruppe

Ziel des Qualitätsstandards

Der Rückgabe- sowie der Auslieferungsprozess sollte einfach, nachvollziehbar und neutral gestaltet werden und muss durch objektive Betrachtung transparent für jeden Beteiligten abgewickelt werden. Transparenz schafft man nur durch klare Abläufe und durch Festlegung von Standards.

Mit der Festlegung eines Qualitätsstandards für junge Gebrauchtfahrzeuge aus der Fiat-Gruppe, welche zur Weitervermarktung an die Fiat Group Automobiles Germany AG zurückgegeben werden, dient als Grundlage dieser Schadenkatalog. In diesem Katalog werden typische Schadenbilder aufgezeigt und die Unterscheidung in **akzeptable** und **nicht akzeptable** Gebrauchsspuren geschaffen. Die eindeutige Definition von **akzeptablen** und **nicht akzeptablen** Gebrauchsspuren erfolgt durch präzise Erläuterungen und durch aussagekräftige Lichtbilder. Der Schadenkatalog soll als Qualitätsstandard für eine einheitliche Bewertung von „Fiat-GW-Fahrzeugen“ dienen.

Der Gesamtzustand der zurückgegebenen Fahrzeuge wird auf der Grundlage dieses Schadenkataloges beurteilt. Die erforderlichen Reparaturen werden wertmäßig in einer Rücknahmekalkulation erfasst und dokumentiert.

Rückgabezustand

- Die Fahrzeuge müssen dem Auslieferungszustand in Serien- / bzw. Sonderausstattung entsprechen.
- Bordmappe / Bordpapiere (Serviceheft mit Wartungsnachweis, Bedienungsanleitung, etc.) müssen sich im Fahrzeug befinden.
- Bei den Fahrzeugen müssen eine äußerliche Grundreinigung mit anschließender Trocknung durchgeführt werden. Darüber hinaus sollte das Interieur entrümpelt und grob gereinigt sein.
- Das Fahrzeug darf nur entsprechend seinem Verwendungszweck eingesetzt werden. Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen, oder durch Umbauten am Fahrzeug (z.B. Zusatzaggregaten, Behindertenumbauten, Dachluken, Zwangsentlüftungen o.ä.), welche Ausbauschäden an der Karosserie oder an den zum Fahrzeug gehörenden Anbauteilen / Interieur hinterlassen, sind nicht zu akzeptieren.
- Die Bereifung muss sowohl dem Auslieferungszustand, den gesetzlichen Bestimmungen und den vertraglichen Vereinbarungen entsprechen. Eine Mindestprofiltiefe von 3 mm muss gegeben sein.
- Das Fahrzeug ist entsprechend der vorgegebenen Wartungsvorschriften der Fiat Automobil AG zu warten.
- Sollten während der Laufzeit bzw. der Nutzung Beanstandungen oder Beschädigungen auftreten, sind diese gemäß den Herstellervorschriften oder den vertraglichen Vereinbarungen instand zu setzen.
- Für Reparaturen während der Nutzung dürfen nur Fiat - Originalteile eingesetzt werden, um den Garantieanspruch der Fahrzeuge zu wahren.
- Vorschäden sind zu offenbaren. Sollten sich verdeckte Schäden im Nachhinein herausstellen, werden diese dem Vermieter (Vorbesitzer) belastet und dem Käufer erstattet.

Begriffsdefinition

Kraftfahrzeuge unterliegen durch ihre Nutzung einem natürlichen Verschleiß und tragen entsprechende Gebrauchsspuren davon. Das Fahrzeug geht vom Neuwagenzustand in den Gebrauchtwagenzustand über. Durch den hohen internationalen Fertigungszustand der Fahrzeughersteller ist dieser Verschleiß und die hieraus resultierenden Gebrauchsspuren, wie sie bei der Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr auftreten, absehbar und können entsprechend eingestuft werden (**akzeptabel**). Neben dieser normalen Abnutzung gibt es auch die vom normalen Gebrauch abweichenden Schäden (**nicht akzeptabel**).

Wir unterscheiden daher zwischen **akzeptablen** und **nicht akzeptablen** Gebrauchsspuren.

- **Akzeptable Gebrauchsspuren**

Dies sind Spuren des üblichen Gebrauchs, die den optischen Gesamteindruck des Fahrzeugs nicht negativ beeinflussen.

- **Nicht akzeptable Gebrauchsspuren**

Dies sind Schäden, die nicht durch den üblichen Fahrzeuggebrauch entstehen, den optischen Gesamteindruck des Fahrzeuges negativ beeinflussen und / oder technische Auswirkungen haben.

Besonderheiten:

Unfallschäden

Unfallschäden sind Schäden, die durch plötzliche und unmittelbare äußere Krafteinwirkung entstanden sind. Hierzu zählen unter anderem bleibende Deformationen an Karosserie und Anbauteilen, Brüche an Stoßfängern, Achsschäden etc.

Unfallschäden werden unterteilt nach "**Altschäden**" und "**Vorschäden**".

Altschäden

Dies sind nicht behobene oder nur teilweise behobene Unfallschäden. Das Schadenausmaß ist noch in vollem Umfang oder auch teilweise noch vorhanden. Dazu zählen auch nicht fach- und sachgerechte Instandsetzungen, die deutliche Reparaturspuren hinterlassen haben. Notreparaturen werden auch in diese Kategorie eingestuft.

Vorschäden

Es handelt sich hierbei um sach- und fachgerecht reparierte Unfallschäden, die nicht mehr erkennbar oder nur für den Fachmann, oftmals erst nach Demontage von Verkleidungen oder Anbauteilen, sichtbar sind.

Garantieschäden

Fehler, die im Sinne der Mängelbeseitigungsgarantie garantiepflichtig sind, werden übernommen. Hier verweisen wir auf die Bedingungen im Serviceheft.

Zu berücksichtigende Reparaturarten

Die Beurteilung von nicht akzeptablen Gebrauchspuren / Schäden und deren Beseitigung unterliegt fachlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Bei der Auswahl der Reparaturart steht die sach- und fachgerechte Reparatur im Vordergrund:

1. Bei allen anfallenden Reparaturen wird vordergründig die Möglichkeit der so genannten „smart Repair“ – Methoden berücksichtigt. Diese stellen kostengünstige und in der Produktion anerkannte Reparaturalternativen dar, die im Flottengeschäft zum Standard gehören.
2. Die herkömmliche Reparaturmethode der Instandsetzung und / oder der Lackierung wird dann berücksichtigt, wenn „smart Repair“ entweder
 - wirtschaftlich keinen Sinn macht
 - technisch nicht machbar ist
 - das Reparaturergebnis langfristig nicht gesichert ist
3. Die Erneuerung wird berücksichtigt, wenn keine der oben genannten Methoden entweder
 - möglich oder vertretbar ist
 - wirtschaftlich nicht sinnvoll sind

Allgemeine Hinweise zur Reparatur an Karosserie und Lackierung

Die entsprechenden Reparaturhinweise des Herstellers sind zu beachten.

Spachtelauftrag bis zu 1 mm und einer bearbeiteten Fläche bis zu 2 dm² Karosseriebereich ist akzeptabel.

Spachtelauftrag bis zu 0,5 mm und einer bearbeiteten Fläche bis zu 1 dm² an beweglichen Teilen (Türen / Hauben / Klappen), wird als akzeptable Reparaturmethode angesehen.

Alle Reparaturen der Lackierung müssen unter Verwendung der von Fiat freigegebenen Lackmaterialien und Reparaturmaterialien, entsprechend den Reparaturanweisungen des Herstellers, durchgeführt werden.

Kalkulationsbasis

1. Als Basis der Kalkulation dienen die zuvor genannten Reparaturarten. Bei Erneuerung / Lackierung werden die Vorgaben des Herstellers beachtet. Bei Ersatzteilpreisen wird die UPE des Herstellers berücksichtigt.
2. Als Grundlage der Kalkulation dienen die vertraglich vereinbarten Verrechnungssätze und Ersatzteilpreis Auf- / oder Abschläge. Für die sogenannten „smart Repair“ Methoden gelten vertraglich vereinbarte Festpreise.

Zoneneinteilung PKW

A

B

C



Zone A

Sie umfasst Flächen im oberen Karosseriebereich, oberhalb Türgriffhöhe einschließlich Dach, Motorhaube und Kofferraumklappe / -deckel.

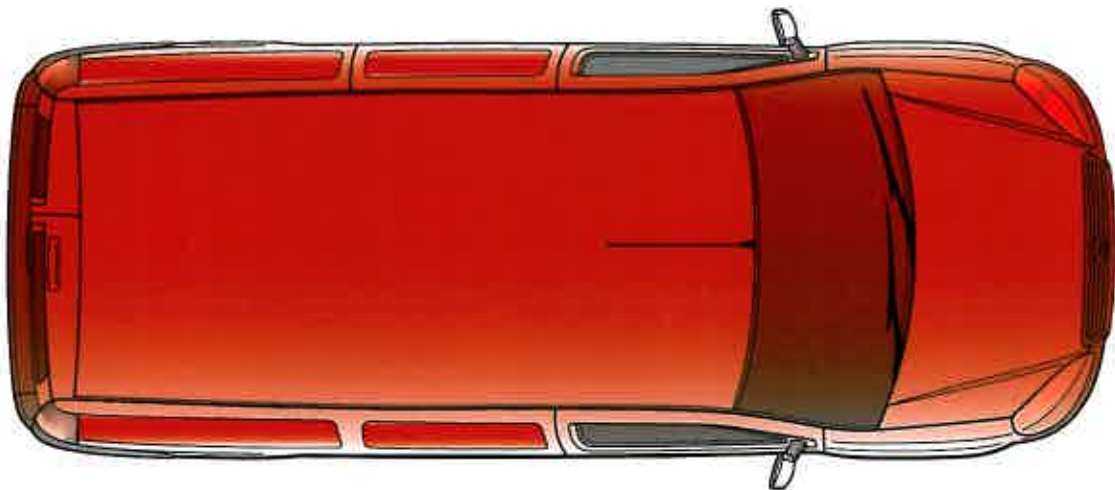
Zone B

Sie umfasst Flächen im Höhenbereich zwischen Türgriff und Stoßfänger Oberkante bzw. Seitenschutzleisten.

Zone C

Sie umfasst Flächen im unteren Karosseriebereich, unterhalb Oberkante Stoßfänger, bzw. Seitenschutzleisten.

Zoneneinteilung Transporter



Zone A

Sie umfasst Flächen im oberen Karosseriebereich, oberhalb Türgriffhöhe einschließlich Dach, Motorhaube und Kofferraumklappe/-deckel.

Zone B

Sie umfasst Flächen im Höhenbereich zwischen Türgriff und Stoßfänger Oberkante bzw. Seitenschutzleisten.

Zone C

Sie umfasst Flächen im unteren Karosseriebereich, unterhalb Oberkante Stoßfänger, bzw. Seitenschutzleisten.

Unterscheidungsmerkmale von akzeptablen und nicht akzeptablen Schäden

PKW

I.0 Karosserie

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- „Weiche“ Dellen oder Beulen im oberen Karosseriebereich (Zone A und B) bis zu einem Durchmesser von 10 mm, im unteren Karosseriebereich (Zone C) bis zu einem Durchmesser von 20 mm (bis maximal 2 Dellen pro Bauteil), die keine Neulackierung erforderlich machen.
- Instandsetzungsarbeiten, die aus dem angegebenen Betrachtungsabstand nicht auffallen.
- Dichtungen / Schachtleisten, die leichte Schürfungen am Material zeigen.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- „Weiche“ Dellen oder Beulen, größer als 10 mm Durchmesser im oberen Karosseriebereich (Zone A und B), größer als 20 mm Durchmesser im unteren Karosseriebereich (Zone C), kantige Dellen / Beulen.
- Unsachgemäß ausgeführte Instandsetzungsarbeiten.
- Spachtelauftrag, der nicht dem sogenannten „Standard- und Grenzmusterkatalog“ der Dekra zu Reparaturen an Karosserie und Lackierung entspricht.
- Altschäden jeglicher Art.
- mehr als 3 Dellen / Beulen pro Bauteil.
- Sämtliche Beschädigungen durch Hagelschlag.
- Dichtungen / Schachtleisten, die in ihrer Funktion gestört, aufgerissen oder verformt sind.

I.1 Lackierung

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Geringe Lackschäden, die keine Neulackierung erforderlich machen, z.B. Kratzer an der Lackoberfläche oder Lackantragungen, die sich durch einfache Reparaturmethoden beseitigen lassen.
- Lackausbesserungen, die dem Fertigungsstandard des Herstellers entsprechen und somit aus dem angegebenen Betrachtungsabstand nicht auffallen.
- Typische Schleifspuren, wie sie in Waschanlagen entstehen.
- Bis zu 5 Steinschläge auf 1 dm² (10 cm x 10 cm).

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Kratzer, die durch den Decklack gehen.
- Nachlackierungen oder Lackausbesserungen, die nicht dem Standard des Herstellers entsprechen, Farbdifferenzen oder eine deutliche Erhöhung zum Originallack aufweisen.
- Kontaminierungen (z.B. Einätzungen, Umwelteinflüsse, Vogelkot), die aus dem angegebenen Betrachtungsabstand sofort erkennbar sind, oder das äußerliche Erscheinungsbild bzw. den Gesamteindruck des Fahrzeuges negativ beeinflussen.
- Kleine Steinschläge in großer Dichte (mehr als 5 Stück pro 1 dm²).
- Grosse Steinschläge und / oder Steinschläge mit Rostunterwanderung.
- Steinschläge mit einem Durchmesser größer als 2 mm.
- Durch Beschriftungsfolien und Aufkleber entstandene Lackschäden oder Farbunterschiede.
- Altschäden jeglicher Art.

1.2 Stoßfänger / Flankenschutz / Außenspiegel

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Leichte Kratzer oder leichter Abrieb (meist im Rundungsbereich), jedoch nicht bis auf den Grundwerkstoff und weniger als 100 mm Länge.
- Leichte Kratzer oder leichter Lackabrieb, jedoch bis auf den Grundwerkstoff von weniger als 10 mm Länge.
- Leicht angerauhter Kunststoff dessen Form noch vollständig erhalten ist.
- Leichte Abschürfungen oder Eindellungen an Gummileisten, die weder die Festigkeit noch das optische Erscheinungsbild negativ beeinflussen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Brüche oder Risse.
- Deformationen, durch die die Passgenauigkeit der einzelnen Bauteile nicht gegeben ist oder deren Form stark beeinträchtigt ist.
- Deformationen von Stoßfängerkernen und Trägern sowie deren Halter.
- Abschürfungen oder Eindellungen an Gummileisten, die die Festigkeit und / oder das optische Erscheinungsbild negativ beeinflussen.

1.3 Verglasung / Beleuchtung

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Kleinste Steinschläge oder Absplitterungen bis 10 Stück pro 1 dm², welche die Sicht nach außen nicht negativ beeinflussen.
- Leichte Oberflächenkratzer, die durch diverse Reparaturmaterialien zu entfernen sind, (polieren, Politur im Fernsichtfeld des Fahrers nicht zugelassen).
- Kratzer und Antragungen an Scheinwerfern sowie Rückleuchten, die deren Funktion nicht beeinträchtigen.
- Kratzer, die aus dem angegebenen Betrachtungsabstand nicht auffallen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Bruch- und Rissbildung an Gläsern und Gehäusen.
- Steinschläge oder Absplitterungen von mehr als 10 Stück pro 1 dm².
- Deutliche Steinschläge oder Absplitterungen im Fernsichtfeld / Sichtfeld des Fahrers.
- Steinschläge oder Absplitterungen größer als 5 mm.
- Starke Kratzer an Scheinwerfern und Rückleuchten.
- Beschädigungen, die mit einem anderen Schadenereignis in Zusammenhang stehen.
- Tiefere Kratzer an Front- / Seiten- / und Heckscheiben.

I.4 Reifen / Felgen / Radzierteile

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Restprofiltiefe von mehr als 3 mm (die Profiltiefe wird gemäß der STVZO zwischen den Hauptprofilrillen im Profilumlauf gemessen).
- Leichte Schürfmerkmale an den Reifenflanken.
- Leichte Kratzer und Schürfmerkmale am Felgenhorn bei Stahlfelgen bis zu einer Länge von 100 mm (max. 2 pro Felge);
bei Leichtmetallfelgen bis zu einer Länge von 50 mm (max. 2 pro Felge).
- Abschürfungen an Radzierblenden / Nabenkappen bis zu einer Länge von 100 mm.
(max. 2 pro Blende).

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Restprofiltiefe von weniger als 3 mm.
- Reifen, die nicht der ABE entsprechen.
- Verschleiß an den Innen- oder Außenflanken (zieht Vermessung nach sich).
- Bremsplatten, Sägezahnbildung etc. oder Risse, Schnitte.
- Materialabtrag an Reifenflanken oder Stahl- / bzw. Leichtmetallfelgen.
- Gebrochene Radzier- / bzw. Nabenkappen.
- Ersatzteile, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.
- Brüche, Risse, Verformung und Deformationen an Felgen und Radzierteilen.
- Fehlende Radzierteile.
- Mischbereifung auf einer Achse.
- Mischbereifung Sommer-/ Winterreifen.

I.5 Cabrio / Verdecke

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Scheuerstellen ohne Undichtigkeiten.
- Oberflächenkratzer in der Kunststoffheckscheibe.
- Leicht angeraute Stoffverdecke.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Schnitte, Risse, aufgerissene Nähte.
- Undichte Scheuerstellen.
- Verformte Kunststoffheckscheiben, matte / gebleichte Kunststoffheckscheiben.
- Stark zerkratzte Kunststoffheckscheiben.
- Verbogene / verzogene Verdeckgestelle.

Innenraum

2.0 Fahrgastraum

Verkleidungen / Polster / Bezüge / Airbag- / Rückhaltesysteme

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Leichte Kratzer und Abschürfungen an Sicherheitsabdeckung, Türverkleidungen und sonstigen Innenraumverkleidungen.
- Normale Abnutzung an Bodenbelag und Polster.
- Verschmutzungen, Farbveränderungen an Bezügen und Verkleidungen, im gesamten Fahrgastraum, die im Rahmen einer professionellen Fahrzeugaufbereitung beseitigt werden können.
- Leichte Kratzer im Bereich der Ladekantenverkleidungen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Risse, Schnitte, Löcher, Brüche, etc. oder Verformungen sämtlicher Verkleidungen und Formteile.
- Beschädigungen von Sicherheitsgurten / Gurtschlössern und Gurtpeitschen.
- Beschädigungen in Form von Löchern und Schnitten am Airbagsystem.
- Jegliche Beschädigungen an Rückhaltesystemen.
- Verunreinigungen und Ausbleichungen, die im Rahmen einer professionellen Fahrzeugaufbereitung nicht beseitigt werden können.
- Schimmel oder anormale Gerüche.
- Brandlöcher, geöffnete Nähte und Strukturveränderungen in Gewebeflächen durch herausgerissene Fäden an Polsterbezügen.
- Abschürfungen so wie Abbildungen an Lederbezügen (Flecken, Schatten etc.).

3.0 Mechanik / Fahrzeugelektrik / Fahrzeugelektronik

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Normaler Verschleiß entsprechend dem Fahrzeugalter und der Laufleistung unter Gewährung der Verkehrs- und Betriebssicherheit.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Nicht durchgeführte Inspektionen und die aus dem Versäumnis resultierenden Reparaturen.
- Sämtliche Schäden oder übermäßiger Verschleiß an der Fahrzeugmechanik (Antrieb und Antriebsübertragungsteile, Lenkung, Bremsen, etc.).
- Sämtliche Schäden oder Fremdeingriffe an der Fahrzeugelektrik (Klimaanlage, Radio, Bordelektronik, Sicherheitselektronik, Komfortelektronik, etc.).

Bilddokumentation PKW



1.0 Karosserie - PKW

Weiche Dellen im oberen Karosseriebereich.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Delle bis zu einem Durchmesser von 10 mm, jedoch nicht mehr als 2 pro Bauteil.



Weiche Dellen im oberen Karosseriebereich.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Delle bis zu einem Durchmesser von 10 mm, jedoch nicht mehr als 2 pro Bauteil.



Dellen im Türkantenbereich.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Gedellte / abgeknickte / verformte Türkanten.



Dellen Dellen über geformte Kanten.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Dellen, die auf Presskanten liegen / kantige Dellen.



Dellen über geformte Kanten.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Dellen, die auf Presskanten liegen / kantige Dellen.



Eingerissene Dichtungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Eingeschnittene Dichtungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Fehlteile.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

z.B. Radabdeckungen und Einclipsteile.



Gebrochene Kunststofffrontmasken.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Hagelschäden.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kantige Dellen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Mehr als zwei Dellen pro Bauteil.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Spitze Dellen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Unterbodenschäden.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



I.I Lackierung - PKW
Kratzer im Einstiegsbereich.
Bewertungsbereich: Akzeptabel



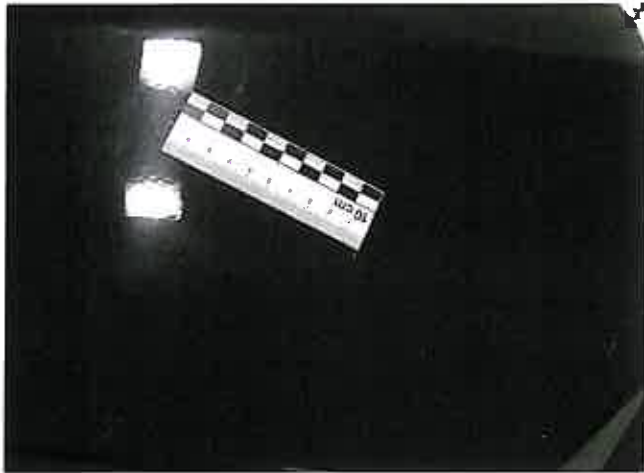
Oberflächenkratzer.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Oberflächenkratzer die keine Lackierung erforderlich machen.



Oberflächenkratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Oberflächenkratzer die keine Lackierung erforderlich machen.



Steinschlag.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Oberflächenkratzer die keine Lackierung erforderlich machen.



Steinschlag.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Oberflächenkratzer die keine Lackierung erforderlich machen.



Türkanten.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Oberflächenkratzer die keine Lackierung erforderlich machen.



Waschanlagenkratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Oberflächenkratzer die keine Lackierung erforderlich machen.



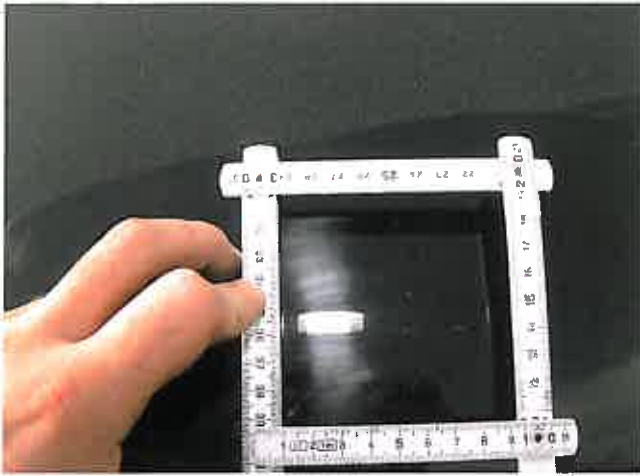
Aufgerissene Lackierung.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Farbabweichungen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Farbabweichungen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kleine Steinschläge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Kleine Steinschläge in großer Dichte / Mehr als 5 Steinschläge pro dm^2 .



Kontaminierung Einätzung.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Durch Umwelteinflüsse.



Kratzer die durch den Decklack gehen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Kratzer die durch den Decklack gehen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Kratzer die durch den Decklack gehen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer die durch den Decklack gehen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer die durch den Decklack gehen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer die durch den Decklack gehen.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer im Einstiegsbereich.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Lackabplatzer.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Mangelhafte Instandsetzung.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Reparaturen ohne Reparaturergebnis / mangelhafte Reparaturen.



Mangelhafte Instandsetzung.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Reparaturen ohne Reparaturergebnis / mangelhafte Reparaturen.



Steinschläge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Steinschläge größer als 2 mm Durchmesser.



Steinschläge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Steinschläge größer als 2 mm Durchmesser.



1.2 Stoßfänger, Flankenschutz, Außenspiegel - PKW
Flankenschutzstoßleisten, äußere Lack-
beschädigungen.
Bewertungsbereich: Akzeptabel



Leichte Kratzer.
Bewertungsbereich: Akzeptabel



Leichte Kratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Leichte Kratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Leichte Kratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Steinschlag.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Bruch/Riss.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Spiegelgehäuse gebrochen.



Bruch/Riss.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Eingerissene Stoßfängerverkleidung.



Deformation.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Deformierte / verformte Stoßfänger.



Kratzer.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Kratzer.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Kratzer.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Schürfungen.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Schürfungen / Kratzer an lackierten Kunststoffteilen.



Schürfungen.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Schürfungen / Kratzer an lackierten Kunststoffteilen.



I.3 Verglasung, Beleuchtung - PKW
Steinschläge.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Kleine Steinschlagabplatzer.



Steinschläge.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Kleine Steinschlagabplatzer.



Bruch.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch an Scheinwerfer- / Spiegelgläser / Leuchten.



Bruch.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch an Scheinwerfer- / Spiegelgläser / Leuchten.



Kratzer.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Kratzer.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Riss.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Gerissene / gesprungene Windschutzscheiben.



Steinschlag.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Steinschläge die eine Reparatur / Austausch erforderlich machen.



I.4 Reifen, Felgen, Radzierteile - PKW
Kratzer an Leichtmetallfelge.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leicht geschürfte / zerkratzte Leichtmetallfelge.



Reifen.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leicht geschürfte / zerkratzte Radabdeckung.



Tiefe Kratzer an Leichtmetallfelge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Materialabtrag an Leichtmetallfelge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Radzierteile.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Reifen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Fremdteile in Reifen.



Reifen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Beschädigungen der Flanken.



Reifen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Flanken verschlissen.



Reifen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Reifen eingeschnitten.



Stahlfelgen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Verformung an Stahlfelgen.



2.0 Innenraum - PKW

Armaturentafel.

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Bezüge.

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Gezogene Fäden die die Gewebestruktur nicht verändern.



Innenverkleidung.

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Leichte Kratzer der Innenraumverkleidung.



Anhaftungen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Anhaftungen (z.B. durch Klebereste).



Bezüge

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Polster und Bezüge.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Brandlöcher.



Polster und Bezüge.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Brandlöcher.



Teppich.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Brandlöcher.



Bruch.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Gebrochene Ladekantenverkleidung.



Bruch.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Gebrochene Hutablage.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Kratzer an Innenraumverkleidungen.



Polster und Bezüge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Verschmutzung der Polsterbezüge.



Polster und Bezüge.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Verschmutzung der Kofferraumauskleidung.



Dachinnenverkleidung.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Zerissene Dachhimmelverkleidung.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Zerschnittene Verkleidungen.



**3.0 Mechanik, Fahrzeugelektrik,
 Fahrzeugelektronik - PKW**
Radiobedienteile.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Herausgebrochenes Radiobedienteil.



Kühlerlamellen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Beschädigte Kühlerlamellen.



Service.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Nicht durchgeführte Wartung.



Vorschäden.
Nicht angezeigter Schaden.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Erhöhte Lackschichtdicke.



Vorschäden.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Mangelhaftes Reparaturergebnis.

**Unterscheidungsmerkmale von akzeptablen und nicht
akzeptablen Schäden**

Transporter Kombi leichte Nutzfahrzeuge

1.0 Karosserie

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- „Weiche“ Dellen oder Beulen im oberen Karosseriebereich (Zone A und B) bis zu einem Durchmesser von 20 mm, im unteren Karosseriebereich (Zone C) bis zu einem Durchmesser von 30 mm (bis maximal 5 Dellen pro Bauteil), die keine Neulackierung erforderlich machen.
- Leichte Dellen in den Heck-/ bzw. Schiebetüren die durch das Schließen der Türen entstehen.
- Dellen an den Radkästen, an den inneren Seitenwänden, sowie an den Innenteilen der Türen, die vom Laderaum her ersichtlich sind.
- Dichtungen / Schachtleisten, die leichte Schürfungen am Material zeigen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- "Weiche" Dellen oder Beulen, größer als 20 mm Durchmesser im oberen Karosseriebereich (Zone A und B), größer als 30 mm Durchmesser im unteren Karosseriebereich (Zone C), kantige Dellen / Beulen.
- Unsachgemäß ausgeführte Instandsetzungsarbeiten.
- Spachtelauftrag, der nicht dem sogenannten "Standard- und Grenzmusterkatalog" der Dekra zu Reparaturen an Karosserie und Lackierung entspricht.
- Altschäden jeglicher Art.
- größere Dellen / Stauchungen an den Radkästen im Laderaum und an den Innenflächen des Laderaums (z.B. Laderaumtrennwand)
- mehr als 5 Dellen / Beulen pro Bauteil.
- Sämtliche Beschädigungen durch Hagelschlag.
- Dichtungen / Schachtleisten die in ihrer Funktion gestört, aufgerissen oder verformt sind.

1.1 Lackierung

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

- Geringe Lackschäden, die keine Neulackierung erforderlich machen, z. b. Kratzer an der Lackoberfläche oder Lackantragungen, die sich durch einfache Reparaturmethoden beseitigen lassen.
- Lackausbesserungen, die dem Fertigungsstandard des Herstellers entsprechen und somit aus dem angegebenen Betrachtungsabstand nicht auffallen.
- Typische Schleifspuren, wie sie in Waschanlagen entstehen.
- Bis zu 8 Steinschläge auf 1 dm² (10cm x 10 cm).

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

- Kratzer, die durch den Decklack gehen.
- Nachlackierungen oder Lackausbesserungen, die nicht dem Standard des Herstellers entsprechen, Farbdifferenzen aufweisen oder eine deutliche Erhöhung zum Originallack aufweisen.
- Kontaminierungen (z.B. Einätzungen, Umwelteinflüsse, Vogelkot), die aus dem angegebenen Betrachtungsabstand sofort erkennbar sind, oder das äußerliche Erscheinungsbild bzw. den Gesamteindruck des Fahrzeuges negativ beeinflussen.
- Kleine Steinschläge in großer Dichte (mehr als 8 Stück pro 1 dm²).
- Grosse Steinschläge und / oder Steinschläge mit Rostunterwanderung.
- Steinschläge mit einem Durchmesser größer als 2 mm.
- Durch Beschriftungsfolien und Aufkleber entstandene Lackschäden oder Farbunterschiede.
- Farbunterschiede die durch Reparatur- bzw. Nach- oder Beilackierungen entstanden sind.
- Altschäden jeglicher Art.

I.2 Stoßfänger / Flankenschutz / Außenspiegel

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Leichte Kratzer oder leichter Abrieb.
- Lackantragungen / Kratzer an den Gehäusen der Außenspiegel.
- Leicht angerauhter Kunststoff dessen Form vollständig erhalten ist.
- Leichte Verformungen an den Stoßecken und am Stoßfängermittelteil im Heckbereich.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Brüche oder Risse
- Deformationen, durch die die Passgenauigkeit der einzelnen Bauteile nicht gegeben oder deren Form stark beeinträchtigt ist.
- Deformationen von Stoßfängerkernen und Trägern sowie deren Halter.

I.3 Verglasung / Beleuchtung

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Kleinste Steinschläge oder Absplitterungen bis 10 Stück pro 1 dm² welche die Sicht nach außen nicht negativ beeinflussen.
- Leichte Oberflächenkratzer die durch diverse Reparaturmaterialien zu entfernen sind, (polieren, Politur im Fernsichtfeld des Fahrers nicht zugelassen).
- Kratzer und Antragungen an Scheinwerfern sowie Rückleuchten, die deren Funktion nicht beeinträchtigen.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Bruch- und Rissbildung an Gläsern und Gehäusen.
- Steinschläge oder Absplitterungen von mehr als 10 Stück pro 1 dm².
- Deutliche Steinschläge oder Absplitterungen im Fernsichtfeld / Sichtfeld des Fahrers.
- Steinschläge oder Absplitterungen größer als 5 mm.
- Starke Kratzer an Scheinwerfern und Rückleuchten.
- Beschädigungen die mit einem anderen Schadenereignis in Zusammenhang stehen.
- Tiefere Kratzer an Front- / Seiten- / und Heckscheiben.

I.4 Reifen / Felgen / Radzierteile

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Restprofiltiefe von mehr als 3 mm (die Profiltiefe wird gemäß der STVZO zwischen den Hauptprofilrillen im Profilumlauf gemessen).
- Leichte Schürfmerkmale an den Reifenflanken.
- Leichte Kratzer und Schürfmerkmale am Felgenhorn bei Stahlfelgen bis zu einer Länge von 100 mm bei Leichtmetallfelgen bis zu einer Länge von 50 mm.
- Abschürfungen an Radzierblenden / Nabenkappen bis zu einer Länge von 100 mm

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Restprofiltiefe von weniger als 3 mm.
- Reifen die nicht der ABE entsprechen.
- Verschleiß an den Innen- oder Außenflanken (zieht Vermessung nach sich).
- Bremsplatten, Sägezahnbildung etc. oder Risse, Schnitte.
- Materialabtrag an Reifenflanken oder Stahl- / bzw. Leichtmetallfelgen.
- Gebrochene Radzier- / bzw. Nabenkappen.
- Ersatzteile, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.
- Brüche, Risse, Verformung und Deformationen an Felgen und Radzierteilen.
- Fehlende Radzierteile.
- Mischbereifung auf einer Achse.
- Mischbereifung Sommer-/ Winterreifen.

Innenraum

2.0 Fahrgastraum

Verkleidungen / Polster / Bezüge / Airbag- / Rückhaltesysteme

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Leichte Kratzer und Abschürfungen an Sicherheitsabdeckung, Türverkleidungen und sonstigen Innenraumverkleidungen.
- Normale Abnutzung an Bodenbelag und Polster.
- Verschmutzungen, Farbveränderungen an Bezügen und Verkleidungen im gesamten Fahrgastraum, die im Rahmen einer professionellen Fahrzeugaufbereitung beseitigt werden können.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Risse, Schnitte, Löcher, Brüche, etc. oder Verformungen sämtlicher Verkleidungen und Formteile.
- Beschädigungen von Sicherheitsgurten / Gurtschlössern und Gurtpeitschen.
- Beschädigungen in Form von Löchern und Schnitten am Airbagsystem.
- Jegliche Beschädigungen an Rückhaltesystemen.
- Verunreinigung und Ausbleichungen, die im Rahmen einer professionellen Fahrzeugaufbereitung nicht beseitigt werden können.
- Schimmel oder anormale Gerüche.
- Brandlöcher, geöffnete Nähte und Struktur-Veränderungen in Gewebeflächen durch herausgerissene Fäden an Polsterbezügen.
- Abschürfungen so wie Abbildungen an Bezügen (Flecken, Schatten etc.).

2.1 Laderaum

Kastenwagen / Transporter

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Leichte Verschmutzung am Boden und an den Seitenwänden.
- Kratzer und Schürfungen an Seitenverkleidungen.
- Dellen und Kratzer an Radhäusern / Trennwänden / Seiten- bzw. Tür-Verkleidungen sowie Kratzer und Lackbeschädigungen an Karosserieinnenteilen wie Türen / Streben / Innenseitenwänden.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Starke Verschmutzung, z.B. durch anhaftende Farbe, Öl, Fett etc..
- Risse, Löcher, Brüche an Seitenverkleidungen und Formteilen.
- Stark deformierte Radhäuser, Trennwände, Innenseitenwände etc..
- Nachträglich eingebautes Zubehör, was Ausbauschäden hinterlässt.

2.2 Fahrgastraum Kombi

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Leichte Kratzer und Abschürfungen an Türverkleidungen und sonstigen Innenraumverkleidungen.
- Normale Abnutzung an Bodenbelag und Polster.
- Verschmutzungen an Bezügen und Verkleidungen, im gesamten Fahrgastraum, die im Rahmen einer professionellen Fahrzeugaufbereitung beseitigt werden können.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Risse, Schnitte, Löcher, Brüche, etc. oder Verformungen sämtlicher Verkleidungen und Formteile.
- Beschädigungen von Sicherheitsgurten / Gurtschlössern und Gurtpeitschen.
- Beschädigungen in Form von Löchern und Schnitten an Airbagsystem.
- Jegliche Beschädigungen an Rückhaltesystemen.
- Verunreinigung und Ausbleichungen die im Rahmen einer professionellen Fahrzeugaufbereitung nicht beseitigt werden können.
- Schimmel oder anormale Gerüche.
- Brandlöcher, geöffnete Nähte und Struktur-Veränderungen in Gewebeflächen durch herausgerissene Fäden an Polsterbezügen.

3.0 Mechanik / Fahrzeugelektrik / Fahrzeugelektronik

Bewertungsbereich: Akzeptabel

- Normaler Verschleiß entsprechend dem Fahrzeugalter und der Laufleistung unter Gewährung der Verkehrs- und Betriebssicherheit.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

- Nicht durchgeführte Inspektionen und die aus dem Versäumnis resultierenden Reparaturen.
- Sämtliche Schäden oder übermäßiger Verschleiß an der Fahrzeugmechanik (Antriebs- und Antriebsübertragungsteile, Lenkung, Bremsen, Achsen etc.).
- Sämtliche Schäden oder Fremdeingriffe an der Fahrzeugelektrik (Klimaanlage, Radio, Bordelektronik, Sicherheitselektronik, Komfortelektronik, etc.).
- Jeglicher Mangel, der die Verkehrs- und Betriebssicherheit nicht mehr gewährleistet.

Bilddokumentation

Transporter und Kombi



1.0 Karosserie - Transporter und Kombi Hecktüren.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Softdellen auf der Karosseriefläche ohne Übergänge auf andere Bereiche. Delle an Hecktüren durch schließen.



Schiebetüren.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Delle im Schließbereich der Schiebetüren.



Trennwand.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Delle / leichte Verformung an der Trennwand.



Radhäuser.

Bewertungsbereich: Akzeptabel

Delle an den Radhäusern.



Laderaum.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Delle im Laderaum.



Karosseriebereich.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Weiche Delle im oberen Karosseriebereich.



Kanten.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Abgeknickte Kanten.



Anfahrschäden.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Altschäden.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Altschäden bzw. mangelhaftes Reparaturergebnis.



Deformationen im Ladekantenbereich.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Beulen.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Dellen im vorderen Schließbereich.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Dellen im Schließbereich mit Deformation über Falze, Sicken etc.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Dellen im oberen Karosseriebereich.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Dellen im unteren Karosseriebereich.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Verformungen im Bereich der Scharniere.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Verformungen und Risse im Lack durch Überdehnung.



Verformungen über Presskanten.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Dichtungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Zerissene / zerschnittene Dichtungen.



Radhäuser.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Gestauchte / stark deformierte Radhäuser.



Kantige Dellen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel



Schiebertüren.

Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Kantige Dellen.



1.1 Lackierung - LKW

Lackabplatzer im Schließdornbereich.

Bewertungsbereich: Akzeptabel



Leichte Beschädigungen an Dichtkanten.

Bewertungsbereich: Akzeptabel



Steinschlag.

Bewertungsbereich: Akzeptabel



Oberflächenkratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Kratzer durch den Decklack.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**



Altschäden.
Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Reparaturen mit mangelndem Ergebnis.



**1.2 Stoßfänger, Flankenschutz,
Außenspiegel - LKW**
Kratzer.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Leichte Kratzer / Schürfungen.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Leichte Kratzer / Schürfungen.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Verformungen ohne Strukturveränderungen.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Leichte Kratzer / Schürfungen.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Kratzer / Schürfungen.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Verformungen im Heckbereich.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Verfärbungen.



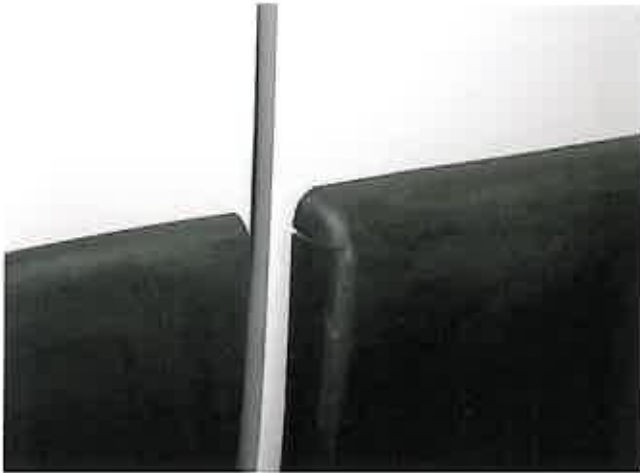
Außenspiegel.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Abschürfungen.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Deformation.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Fehlteile.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Verformung.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Schürfungen.



Flankenschutz.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Schürfungen.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Deformation / Einschnitte.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Erhebliche Deformation.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke, tiefe Kratzer.



Stoßfänger.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Erhebliche Verformung.



1.3 Verglasung - Transporter und Kombi
Windschutzscheibe.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Steinschlag.



Windschutzscheibe.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



Scheinwerfer.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



Verglasung von Beleuchtungseinrichtungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



Rückspiegel.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



1.4 Reifen - LKW

Radzierteile.

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Kratzer an Radabdeckungen.



Radzierteile.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Bruch.



Reifen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Erhöhter Flankenverschleiß.



Reifen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Flankenbruch Einschnitt.



Reifen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Flankenbruch Einschnitt.



Reifen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Fremdteil.



Stahlfelgen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Deformation.



Stahlfelgen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Tiefe Kratzer.



2.0 Fahrgastraum - LKW

Bezüge.

Bewertungsbereich: **Akzeptabel**

Gezogene Fäden die die Gewebestruktur nicht verändern.



Beschädigungen.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Herausgezogenes Material.



Bezüge.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Starke Verschmutzung.



Bezüge.

Bewertungsbereich: **Nicht akzeptabel**

Brandlöcher.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Verschmutzung.



2.1 Laderaum - Transporter und Kombi
Türbereich.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Dellen.



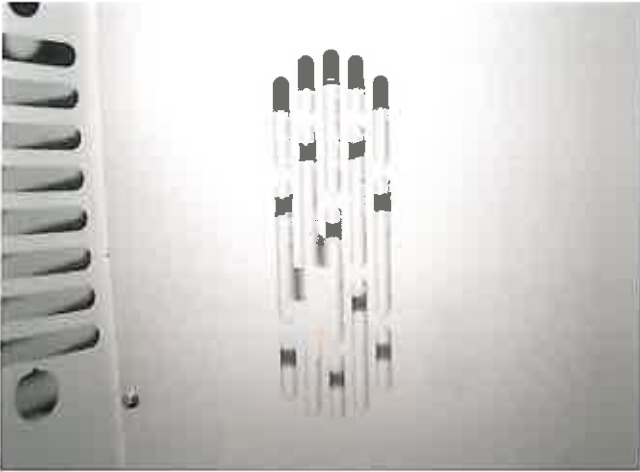
Innenbereich.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Kratzer.



Ladefläche.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Kratzer und leichter Verschleiß.



Innenbereich.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichter Bruch, Struktur weitestgehend vorhanden.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Eindellungen.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Kratzer.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Schürfungen.



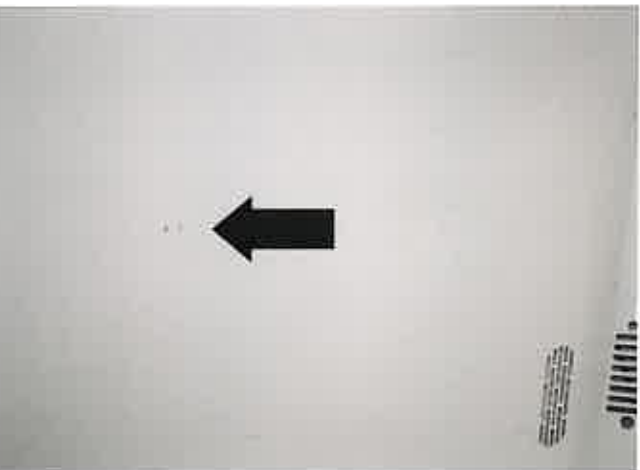
Ladeflächen.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Geringe Verschmutzung.



Innenbereich.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Extreme Verschmutzung.



Verkleidungen.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bohrlöcher.



Innenbereich.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Bruch der Verkleidung.



2.2 Fahrgastraum - Kombi
Innenverkleidung.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Kratzer.



Bezüge.
Bewertungsbereich: Akzeptabel

Leichte Verschmutzung.



Innenbereich.
Bewertungsbereich: Nicht akzeptabel

Starke Kratzer.

Anlage

Bestimmt für:

- Fiat Group Automobiles Germany AG
- ACM GmbH
- FTÜ GmbH
- EE
- Autovermietungen

Die Begutachtung eines zurückgegebenen Gebrauchtfahrzeuges der FIAT-Gruppe

Begutachtungsbedingungen

- Betrachtungsabstand vom Fahrzeug mindestens 1 m.
- Die Zone A wird stehend, entsprechend dem Lichteinfall, aus drei Blickwinkeln betrachtet.
- Die Zonen B und C werden ebenfalls aus drei Blickwinkeln, nach Beschädigungen entsprechend, auf den Qualitätsstandards überprüft.
Dabei wird das Fahrzeug vertikal zur Länge betrachtet.
- Wichtig ist eine ausreichende Beleuchtung, entweder normales Tageslicht oder Leuchtstoffröhren mit weißen Reflektoren von ca. 1.800 Lux.

In den Technik- und Logistikzentren Kippenheim, bzw. Etzin erfolgt die Besichtigung und Begutachtung der Fahrzeuge in folgender Reihenfolge:

1. Vorbereitung der Fahrzeuge

Zur Vorbereitung der Fahrzeuge werden diese mit Hilfe einer Waschanlage gereinigt und getrocknet.

Hinweis:

Die Grundlage der Begutachtung sind die zuvor genannten Qualitätsstandards für Personenkraftwagen, bzw. Transporter.

Dies bedeutet, dass es sich dabei um eine Gebrauchtwagenbegutachtung handelt, bei der Verschleiss und Abnutzung, sowie Gebrauchsschäden entsprechend dem Alter und Laufleistung zu berücksichtigen sind.

Wichtig:

»Der Gesamteindruck des Fahrzeuges ist maßgebend.«

2. Funktionskontrolle

- Prüfen des Aufleuchtens aller Kontroll- und Warnleuchten der Bordanzeigen
- Funktionsprüfung der Beleuchtungsanlage, Stoppleuchten, Fahrtrichtungsanzeiger, Zusatzscheinwerfer und Warnblinkanlage
- Prüfen der Signalanlage
- Prüfen auf Funktion der Sicherheitsgurte
- Prüfen des Bremspedalwegs
- Prüfen des Hebelwegs der Handbremse
- Prüfen der Türschließenanlage (Fernbedienung) und Schlüssel
- Prüfen der Bedienung von Lüftung, Heizung und Klimaanlage
- Prüfen der elektrischen Fensterheber

- Prüfen Radio- und Navigations-GPS auf Funktion und Vorhandensein der NAVI-CD bzw. Speichermedium
- Prüfen der Öffnungssteuerung bei Cabriooverdecken
- Prüfen Schiebedachbetätigung
- Funktionsprüfung der Flüssigkeitsstände von Motor, Servolenkung, Bremsanlage, Kühlflüssigkeit und Scheibenwaschanlage
- Prüfen des Bordwerkzeugs auf Vollständigkeit

Anzahl von Fahrzeugschlüsseln

Alle Fahrzeuge werden mit zwei (2) Fahrzeugschlüsseln und einer (1) Codekarte ausgeliefert.

Programmierte Wartungsintervalle

Fahrzeugmodell	Motorisierung	Leistung	Wartungsintervall inkl. Ölwechsel	Ölwechsel nach Zeit bzw. Anzeige
FIAT				
500	1.2 8V	51 kW/ 69 PS	30.000 km	12 Monate*
500	1.4 16V	74 kW/100 PS	30.000 km	12 Monate*
500	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Panda	1.1 8V	40 kW/ 54 PS	20.000 km	nur nach km
Panda	1.2 8V	44 kW/ 60 PS	20.000 km	nur nach km
Panda	1.4 16V	74 kW/100 PS	20.000 km	nur nach km
Panda	1.3 JTD	51 kW/ 70 PS	20.000 km	30.000 km/24 Monate
Panda	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	20.000 km	Nach Anzeige
Qubo	1.4 8V	54 kW/ 73 PS	30.000 km	24 Monate
Qubo	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	30.000 km	24 Monate
Grande Punto	1.2 8V	48 kW/ 65 PS	30.000 km	12 Monate*
Grande Punto	1.4 8V	57 kW/ 77 PS	30.000 km	12 Monate*
Grande Punto	1.4 16V	70 kW/ 95 PS	30.000 km	12 Monate*
Grande Punto	1.4 16V T-Jet	88 kW/120 PS	30.000 km	12 Monate*
Grande Punto	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	30.000 km	24 Monate/Anzeige
Grande Punto	1.3 JTD	66 kW/ 90 PS	30.000 km	24 Monate/Anzeige
Grande Punto	1.9 JTD 8V	88 kW/120 PS	30.000 km	24 Monate/Anzeige
Grande Punto	1.6 JTD	88 kW/120 PS	30.000 km	24 Monate/Anzeige
Linea	1.4 8V	57 kW/ 77 PS	30.000 km	12 Monate*
Linea	1.4 16V T-Jet	88 kW/120 PS	30.000 km	12 Monate*
Linea	1.3 JTD	66 kW/ 90 PS	30.000 km	24 Monate
Bravo	1.4 16V	66 kW/ 90 PS	30.000 km	24 Monate*
Bravo	1.4 16V T-Jet	88 kW/120 PS	30.000 km	24 Monate*
Bravo	1.4 16V T-Jet	110 kW/150 PS	30.000 km	24 Monate*
Bravo	1.6 JTD	77 kW/105 PS	35.000 km	Nach Anzeige
Bravo	1.6 JTD	88 kW/120 PS	35.000 km	Nach Anzeige
Bravo	1.9 JTD 8V	88 kW/120 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Bravo	1.9 JTD 16V	110 kW/150 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Bravo	2.0 JTD	121 kW/165 PS	35.000 km	Nach Anzeige

* bei weniger als 10.000 km im Jahr alle 12 Monate

Fahrzeugmodell	Motorisierung	Leistung	Wartungsintervall inkl. Ölwechsel	Ölwechsel nach Zeit bzw. Anzeige
FIAT				
Sedici	1.6 16V	79 kW/107 PS	15.000 km	7.500 km/12 Monate*
Sedici	1.9 JTD 8V	88 kW/120 PS	15.000 km	Nach Anzeige
Croma	1.8 16V	103 kW/140 PS	35.000 km	12 Monate*
Croma	2.2 16V	108 kW/147 PS	35.000 km	12 Monate*
Croma	1.9 JTD 8V	88 kW/120 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
Croma	1.9 JTD 16V	110 kW/150 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
Croma	2.4 JTD 20V	147 kW/200 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
Doblò	1.4 8V	57 kW/ 77 PS	20.000 km	24 Monate
Doblò	1.6 16V	76 kW/103 PS	20.000 km	24 Monate
Doblò	1.3 JTD	62 kW/ 85 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Doblò	1.9 JTD	77 kW/105 PS	30.000 km	24 Monate
Doblò	1.9 JTD	88 kW/120 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Ulysse	2.0 JTD 16V	88 kW/120 PS	30.000 km	nur nach km
Ulysse	2.0 JTD 16V	100 kW/136 PS	30.000 km	nur nach km
Ulysse	2.2 JTD 16V	125 kW/170 PS	30.000 km	nur nach km
Scudo	90 Multijet	66 kW/ 90 PS	30.000 km	nur nach km
Scudo	120 Multijet	88 kW/120 PS	30.000 km	nur nach km
Scudo	140 Multijet	100 kW/136 PS	30.000 km	nur nach km
LANCIA				
Ypsilon	1.2 8V	44 kW/ 60 PS	30.000 km	24 Monate*
Ypsilon	1.4 8V	57 kW/ 77 PS	30.000 km	24 Monate*
Ypsilon	1.4 16V	70 kW/ 95 PS	30.000 km	24 Monate*
Ypsilon	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Ypsilon	1.3 JTD	66 kW/ 90 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Ypsilon	1.3 JTD	77 kW/105 PS	30.000 km	24 Monate
Musa	1.4 8V	57 kW/ 77 PS	20.000 km	nur nach km
Musa	1.4 16V	70 kW/ 95 PS	20.000 km	nur nach km
Musa	1.3 JTD	51 kW/ 70 PS	20.000 km	30.000 km
Musa	1.3 JTD	66 kW/ 90 PS	20.000 km	30.000 km
Musa	1.6 JTD	88 kW/120 PS	20.000 km	Nach Anzeige
Delta	1.4 T-Jet	88 kW/120 PS	30.000 km	24 Monate
Delta	1.4 T-Jet	110 kW/150 PS	30.000 km	24 Monate
Delta	1.8 T-Jet	147 kW/200 PS	Noch keine Daten	Noch keine Daten
Delta	1.6 JTD	88 kW/120 PS	35.000 km	Nach Anzeige
Delta	2.0 JTD	121 kW/165 PS	35.000 km	Nach Anzeige
Delta	1.9 JTD Twin Turbo	140 kW/190 PS	35.000 km	Nach Anzeige
Phedra	2.0 JTD	100 kW/136 PS	30.000 km	nur nach km
Phedra	2.2 JTD	125 kW/170 PS	30.000 km	nur nach km
Thesis	2.4 JTD	136 kW/185 PS	20.000 km	Nach Anzeige
ALFA ROMEO				
MiTo	1.4 16V	70 kW/ 95 PS	30.000 km	24 Monate*
MiTo	1.4 TB	114 kW/155 PS	30.000 km	24 Monate*
MiTo	1.6 JTD	88 kW/120 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige

* bei weniger als 10.000 km im Jahr alle 12 Monate

Fahrzeugmodell	Motorisierung	Leistung	Wartungsintervall inkl. Ölwechsel	Ölwechsel nach Zeit bzw. Anzeige
ALFA ROMEO				
147	1.6 TS	77 kW/105 PS	20.000 km	24 Monate*
147	1.6 TS	88 kW/120 PS	20.000 km	24 Monate*
147	1.9 JTD 8V	88 kW/120 PS	20.000 km	Anzeige
147	1.9 JTD 16V	110 kW/150 PS	20.000 km	Anzeige
GT	2.0 JTS 16V	122 kW/165 PS	20.000 km	24 Monate*
GT	1.9 JTD 16V	110 kW/150 PS	20.000 km	24 Monate/Anzeige
159	1.8 16V	103 kW/140 PS	35.000 km	12 Monate
159	2.2 JTS 16V	136 kW/185 PS	35.000 km	12 Monate
159	3.2 JTS 24V	191 kW/260 PS	35.000 km	12 Monate
159	1.9 JTD 8V	88 kW/120 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
159	1.9 JTD 16V	110 kW/150 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
159	2.4 JTD 20V	154 kW/210 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
Brera/Spider	2.2 JTS 16V	136 kW/185 PS	35.000 km	12 Monate
Brera/Spider	3.2 JTS 24V	191 kW/260 PS	35.000 km	12 Monate
Brera/Spider	2.4 JTD 20V	154 kW/210 PS	35.000 km	24 Monate/Anzeige
PROFESSIONAL				
Strada	1.3 JTD	62 kW/ 85 PS	30.000 km	24 Monate
Fiorino	1.4 8V	54 kW/ 73 PS	30.000 km	24 Monate
Fiorino	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	30.000 km	24 Monate
Doblò	1.4 8V	57 kW/ 77 PS	20.000 km	24 Monate
Doblò	1.6 16V	76 kW/103 PS	20.000 km	24 Monate
Doblò	1.3 JTD	55 kW/ 75 PS	30.000 km	24 Monate
Doblò	1.3 JTD	62 kW/ 85 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Doblò	1.9 JTD	74 kW/100 PS	30.000 km	24 Monate
Doblò	1.9 JTD	88 kW/120 PS	30.000 km	Nach Anzeige
Scudo	90 Multijet	66 kW/ 90 PS	30.000 km	nur nach km
Scudo	120 Multijet	88 kW/120 PS	30.000 km	nur nach km
Scudo	140 Multijet	100 kW/136 PS	30.000 km	nur nach km
Ducato	100 Multijet	74 kW/100 PS	40.000 bzw. 30.000 km*	nur nach km
Ducato	120 Multijet	88 kW/120 PS	45.000 km	nur nach km
Ducato	160 Multijet	116 kW/157 PS	45.000 km	nur nach km
ABARTH				
500	1.4 T-Jet	99 kW/135 PS	30.000 km	12 Monate*
500 SS	1.4 T-Jet	118 kW/160 PS	Noch nicht bekannt	Noch nicht bekannt
Grande Punto	1.4 T-Jet	114 kW/155 PS	30.000 km	24 bzw. 12 Monate*
Grande Punto SS	1.4 T-Jet	132 kW/180 PS	10.000 km	12 Monate**

* bei weniger als 10.000 km im Jahr alle 12 Monate

** Sichtprüfung alle 30.000 km oder 24 Monate, bei Bedarf erneuern

3. Die Überprüfung beginnt auf dem Fahrersitz

Anzahl der Schlüssel und Masterkey (sofern vorhanden) überprüfen, (Parkeingang).

Kilometerlaufleistung festhalten.

Überprüfen, ob Kundendienst-Scheckheft und Servicemappe vorhanden und ausgefüllt sind.

Feststellen, ob eine Wartung, bzw. ein Service erforderlich ist.

Überprüfen der Armaturentafel bezüglich Verschmutzung und Beschädigungen jeglicher Art.

Alle elektrischen Systeme, Instrumentenanlage, Instrumente, Kontrollleuchten, Kassetten / Radio / CD-Player, Navigationssystem, Kommunikationssysteme usw. überprüfen.

Überprüfen der Diebstahlsicherung, (siehe auch Funktionskontrolle).

Innen- und Außenspiegel auf Funktion, Bruch, Beschädigungen überprüfen.

Innenbeleuchtung auf Bruch und Funktion überprüfen.

Sicherheitsgurte auf mechanische Beschädigung, Brandlöcher, Verschmutzung und Funktion prüfen, (siehe auch Funktionskontrolle).

Himmel, Sonnenschutzblenden, Verkleidungen und Abdeckungen auf Verschmutzungen, Flecken, Farbveränderungen und Beschädigungen überprüfen.

Schiebe-, Glasschiebe- oder Hubdach auf Funktion, Beschädigungen, Dichtheit, Riefen, sowie auf Feuchtigkeit oder Schimmel untersuchen.

Sämtliche Fensterheber (elektrisch / mechanisch) auf Funktion und Leichtgängigkeit prüfen.

Auf etwaige unangenehme Gerüche achten.

Durch die Windschutzscheibe schauen und diese auf Steinschläge, Kratzer und Absplitterungen durch Steinschläge sowie Undichtigkeit usw. untersuchen.

Scheibenwischer auf Funktion prüfen.

Feststellen, ob durch den Ausbau von Sonderausstattungen, wie z.B. Kommunikations- oder Navigationsgeräte, Verkleidungen oder Abdeckungen durchbohrt wurden.

Seitenverkleidungen auf Druckstellen, Risse, Schrammen oder Löcher hin überprüfen.
Bodenbeläge, Vorder- und Rücksitze und sonstige Verkleidungen auf Flecken, Schnitte, Brandlöcher oder sonstige Beschädigungen überprüfen.

Überprüfen, ob die Windschutzscheibe, Seitenscheiben oder Heckscheiben ausgetauscht wurden. Wenn ja, überprüfen, ob die Scheiben dem ausgelieferten Zustand entsprechen, d.h. überprüfen, ob klare Scheiben anstelle von getönten Scheiben eingesetzt wurden und umgekehrt.

Motor anlassen.

4. Fahrzeugbesichtigung vorne

Motorhaube öffnen.

Feststellen der Fahrzeugidentität, (eingestanzte Fahrgestellnummer prüfen).

Motorenraum auf Anzeichen von Vorschäden hin überprüfen.

Sichtprüfung der Aggregate auf Undichtigkeit.

Motorhaube auf Befestigung und richtigen Sitz hin überprüfen.

Scheinwerfer vorne und Begrenzungsleuchten auf Risse, Feuchtigkeit oder Beschädigungen kontrollieren.

Motorhaube und Kühlergrill auf Steinschläge, Kratzer, Umweltschäden und sonstige Beschädigungen prüfen.

Stoßfänger auf Beschädigungen, Risse, richtige Befestigung, Kratzerabschürfung usw. hin überprüfen.

5. Auf der linken / rechten Fahrzeugseite

Kotflügel, Schweller, Türen und Seitenteil auf Beulen, Dellen, Lackbeschädigungen untersuchen.

Dabei entlang des Fahrzeuges bei unterschiedlichem Blickwinkel, auf Beschädigungen gemäß den Qualitätsstandards entsprechend dem Lichteinfall hin überprüfen.

Das Fahrzeug auf schlecht durchgeführte Karosseriereparaturen hin überprüfen.
Bei Verdacht Schichtdickenmessung durchführen.

Dach auf der linken Fahrzeughälfte nach möglichen Kratzern oder Lackschäden durch Umwelteinflüsse, Vogelkot usw. hin überprüfen.

Dachreling und Halter müssen, falls vorhanden, intakt sein.

Bei Cabriodächern auf Risse und Scheuerstellen achten.

Seitenscheiben auf korrekte Kennnummern sowie Absplitterungen oder Kratzer prüfen.

Fabrikat, Typ, Bauweise, Größe und Profiltiefe der Reifen notieren. Pro Achse müssen Reifen vom gleichen Hersteller montiert sein, daneben müssen sie auch identische Bezeichnungen haben, sowie ABE-konform sein, d.h. von Fiat für das entsprechende Fahrzeug freigegeben sein.

6. Rückseite des Fahrzeuges

Kofferraum öffnen.

Ersatzrad nach Fabrikat, Typ, Bauweise, Größe und Profiltiefe überprüfen. Auch das Ersatzrad muss ABE-konform sein, d.h. von Fiat für das entsprechende Fahrzeug freigegeben sein.

Mitgeliefertes Werkzeug, wie Wagenheber, Radmutternschlüssel und Werkzeugsatz auf Vollständigkeit und Funktion hin überprüfen.

Bodenbeläge auf Schnitte, Risse, starke Verschmutzungen oder sonstige Beschädigungen hin überprüfen.

Kofferraum innen auf Vorschäden untersuchen und auf Feuchtigkeitseintritt achten.

Überprüfen ob die Ladeflächenabdeckung bei Kombis vorhanden, funktionsfähig und ohne Beschädigung ist.

Der Kofferraumdeckel muss richtig sitzen und sich leicht schließen lassen.

Heckscheibe auf konkrete Kennummer, Absplitterungen oder Kratzer untersuchen.

Heckabschlussblech, hinterer Stoßfänger auf mögliche Beschädigungen hin überprüfen.



Fiat Group Automobiles Germany AG
Fiat Group Automobiles Germany AG • Hanauer Landstraße 176 • 60314 Frankfurt am Main
Internet: www.fiat.de